

Handlungsempfehlungen für Sportvereine

Ca. jede dritte Schule in Baden-Württemberg ist eine Ganztagschule. Es gilt, diese neue, ganztägige Lebenswelt Schule mit bedarfsorientierten, fördernden Inhalten zu füllen. Hierfür sind Sportvereine die optimalen Partner.

Aus dieser neuen Herausforderung können verschiedene Chancen für die Vereinsentwicklung entstehen:

- Zukunftssicherung im kommunalen Kinder- und Jugendsport
- Örtliche Vernetzung von Schule – Schulträger – Sportverein
- Bindung von Kindern an den Sportverein
- Gewinnung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Schaffung zusätzlicher Breitensportangebote für Kinder und Jugendliche
- Individuelle Förderung und Talentsichtung
- Verbesserung der Sportstätten-situation und ihrer Ausstattung
- Imagegewinn durch Beteiligung an gesamtgesellschaftlicher Aufgabe

Bevor der Sportverein jedoch in den Ganzttag startet, sind folgende Vorüberlegungen notwendig:

Die ersten Überlegungen

- Notieren Sie, welche konkreten Ziele der Sportvereine mit der Kooperation erreichen möchte
- Halten Sie fest, was auf keinen Fall eintreten soll, wenn der Sportverein mit der Schule kooperiert
- Diskutieren und beschließen Sie die Idee einer Zusammenarbeit in den Vereinsgremien, damit der komplette Vorstand dahintersteht

Finden Sie heraus

- ob die ausgewählte Schule Ganztagschule ist oder werden möchte.
- ob die Schule nach dem neuen Landesgesetz arbeitet
- ob die Ganztagschule einen Teile ihrer LWS monetarisiert
- in welcher Organisationsform die Ganztagschule strukturiert ist
- welche Unterstützung, Tipps und Fortbildungsmöglichkeiten Sie über den Württembergischen Landessportbund und den Sportkreis erhalten können

Entwickeln Sie Ihr Angebot

- Überlegen Sie, welche Zeiten von Ihrem Sportverein übernommen werden können (Wochentage mit Uhrzeiten)
- Fragen Sie bei Ihrem Mitgliedern nach, wer Interesse und Zeit hätte, solch ein Angebot an der Schule zu übernehmen
- Klären Sie ab, welche Altersgruppen und Sportarten für Ihren Sportverein interessant sind
- Beziehen Sie alle Abteilungen des Sportvereins mit ein
- Schauen Sie ob Sie eventuell gemeinsam mit einem anderen Sportverein das Angebot platzieren können

Besprechen Sie mit der Schule

- welche Qualifikation der Übungsleiter besitzen muss
- wie die Bezahlung des Übungsleiter organisiert wird (Höhe der Vergütung, Auszahlungsrhythmus..)
- wie die Verbindlichkeit des Angebots definiert ist und was bei einem Ausfall des Übungsleiters zu tun ist
- ob die Teilnahme im Zeugnis vermerkt werden kann → Steigert die Bedeutung des Angebots

Sichern Sie die Qualität Ihres Angebots ab

- indem Sie die Kooperation durch einen Kooperationsvertrag regeln
- durch die Dokumentation und Evaluation des Angebots
- überprüfen Sie regelmäßig die Zufriedenheit der Kinder und Schulleiter und passen dementsprechend Ihr Angebot an
- halten Sie regelmäßig Rücksprache mit den eingesetzten Übungsleitern